

TG Schildesche– TVC Enger 31:21 (10:13) Handball Kreisliga A Bielefeld/Herford

06. Dezember 2016

Wir warten weiter auf die ersten Punkte aus fremder Halle. In einem sehr seltsamen Spiel in Schildesche brechen wir nach einer guten ersten Halbzeit komplett ein und verlieren am Ende verdient mit 10 Toren.

Es hätte so schön sein können. Das große Vorhaben, doch noch ein Auswärtsspiel in diesem Jahr zu gewinnen, schien am Samstag 30 Minuten lang realisierbar zu sein. Wir kamen gut in die Partie: Schildesche produzierte in den ersten 10 Minuten ausschließlich Fehlwürfe und kam erst durch einen Siebenmeter nach 10:38 Minuten zum ersten Torerfolg. Leider nahmen wir diese Einladung nicht an und warfen selbst nur 3 Tore in diesem Zeitraum. Schildesche nutzte nun vermehrt Abstimmungsprobleme in Angriff und Abwehr unsererseits, um den Anschluss herzustellen. Beim 6:7 in der 20. Minute war der Ausgleich bereits fast wiederhergestellt. Jedoch schafften wir es dank einiger schöner Einzelleistungen, zur Halbzeit mit 10:13 in Führung zu liegen. Bei konsequenterer Ausnutzung der Chancen und klarerer Linie im Angriffsspiel hätte diese Führung deutlich höher ausfallen können. Jedoch ließ auch Schildesche zahlreiche Chancen ungenutzt, sodass der Halbzeitstand alles in allem in Ordnung ging.

Für die zweite Halbzeit hatten wir uns vorgenommen, schnell wieder einen höheren Vorsprung herauszuspielen, um nun endlich den Bock auswärts umzustoßen. Dieses Vorhaben misslang phänomenal.

Bereits nach 4 Minuten hatte Schildesche ausgeglichen und nach 6 Minuten lagen sie mit 15:14 in Führung. Vorne verloren wir regelmäßig den Ball und hinten funktionierte die Abstimmung zwischen Halb- und Außendeckungsspieler nicht, sodass der Außenspieler der Gastgeber häufig in gutem Winkel abschließen konnte. Bis zum 20:20 in der 46. Minute konnten wir das Spiel offen gestalten, von da an gelang nichts mehr.

In den folgenden 9 Minuten kassierten wir eine sagenhafte 11:0 Serie gegen uns. Daran konnte auch das Timeout beim Stand von 20:25 nichts ändern. Zu der Zeit war der Drops bereits gelutscht. Ironischerweise gehörte das letzte Tor der Partie dann wieder uns, sodass es „nur“ eine 10-Tore Niederlage blieb.

Mit der in der zweiten Halbzeit gezeigten Nicht-Leistung gewinnen wir garantiert keinen Blumentopf. Dass wir es besser können, haben wir in Halbzeit 1 gezeigt.

Verloren hat nicht nur der TVC dieses Auswärtsspiel, sondern auch Ruffi einen Teil seines heißgeliebten Bartes, der aufgrund eines Cutts abrasiert werden musste. Ein weiterer Schock an diesem Abend.

Letztlich also ein fürchterliches Auswärtsspiel.

Für Enger spielten im Feld: Utz Wellmann (4), Jan Osterwald (3), Rene Carl Moning (1), Maximilian Brinkhoff, Nils Bockelmann (1), Finn Erik Sahrhage (8/3), Marc-Andre Moning, Alexander Engster (2), Niklas Ruff, Magnus Specht, Lennert Griese (2)

Im Tor: Julius Specht, Tim Kiel

Auf der Trainerbank: Jannik Nierste

Im letzten Spiel des Jahres empfangen wir am kommenden Samstag die Zweitvertretung der TG Herford. Diese rangiert momentan auf dem 4. Tabellenplatz und liegt 3 Punkte vor uns. Wollen wir das Jahr noch mit einem ausgeglichenen Punktekonto beenden, muss dringend ein Sieg her. Außerdem soll unsere bislang makellose Heimbilanz weiter ausgebaut und für gute Stimmung auf der darauffolgenden Weihnachtsfeier gesorgt werden. Schließlich steht noch das Versprechen von Dachsi aus, seine gesanglichen Künste unter Beweis zu stellen. Das wird was werden...